

Pool-Spaß und Mitmachtheater beim Sommerfest des Elisabethstifts

Zu der bunten Veranstaltung kommen über 1000 Besucher. Außerdem wird ein neuer Erlebnis-Sandkasten eröffnet.

Von Benjamin Kozlowski

Salzgitter-Bad. Leuchtende Kinder-
augen und ein farbenfrohes Mit-
machprogramm – das Kinder- und
Sommerfest der Jugendhilfeeinrich-
tung Elisabethstift auf dem Schäfer-
stuhl hat den mehr als 1000 Besu-
chern viel geboten.

Die Band „Halb Acht“ und der
Sölter Kinder-Chor sorgten an die-
sem sonnigen Nachmittag für die
musikalische Begleitung.

Sportlich betätigten durften sich
die Kinder und Jugendlichen bei-
spielsweise beim Bogenschießen.
Auf dem Bolzplatz fanden Fußball-

spiele statt und in der Turnhalle
konnten sich die Volleyballfreunde
austoben. Die unterschiedlichen
Spielstände auf dem Areal rundeten
das Sportangebot ab.

Zum festen Bestandteil des Som-
merfestes ist auch das Alfons-Mit-
machtheater geworden, das die jun-
gen Besucher dazu animiert, artisi-
sche Kunststücke auf spielerische
Art und Weise zu erlernen – und spä-
ter selbst dem Publikum zu präsen-
tieren. Viel Geschick war unter an-
derem bei der Teller-Jonglage ge-
fragt.

Zu einem der Sommerfest-High-
lights wurde der Swimming-Pool –
bei den schweißtreibenden Tempe-
raturen verständlich. Wer wollte,
konnte in einem großen Wasserball
über die Wasseroberfläche gleiten
und dabei sein Stehvermögen auf die
Probe stellen.

Ein abwechslungsreiches Büh-
nenprogramm sorgte bei den Gästen
für Heiterkeit. Die Tanzgruppe des
MTV Salzgitter sowie die hauseige-
ne Theatergruppe unterhielten die
Anwesenden.

Im Rahmen der Veranstaltung



Beim Sommerfest des Elisabethstifts wurde der Swimming-Pool gern genutzt – hier konnten die Besucher in einem großen Ball über die Wasseroberfläche gleiten.

FOTO: BEN.AMIN KOZLOWSKI



Der Erlebnis-Sandkasten wurde eingeweiht.

FOTO: BENJAMIN KOZLOWSKI

wurde zudem im kleinen Rahmen
eine neue Attraktion eingeweiht: Im
schulischen Bereich wurde ein neuer
Erlebnis-Sandkasten errichtet.

Der Lions Club Schloss Salder
unterstützte das Projekt mit
2000 Euro. „Dieser Erlebnissand-
kasten ist etwas ganz Besonderes“,

sagte Vorjahrespräsident Thomas
Sindern: „Der alte Sandkasten war
in die Jahre gekommen und musste
erneuert werden“. Mit einer Rut-
sche, einem Kran mit Kettenzug und
einem Korb ausgestattet, sollen die
Kinder technisches Verständnis er-
lernen und das Zusammenwirken

der einzelnen Bauteile begreifen.

Wie in den Jahren zuvor bot das
Kinder- und Sommerfest auch die
Möglichkeit, die inhaltliche Arbeit
im Elisabethstift kennenzulernen.
Dazu konnten sich die Besucher bei
mehrerer Führungen über Schwer-
punkte der Arbeit informieren.